Niederschrift

über die Gemeinsame Sitzung des Kultur- und Sozialausschusses der Gemeinden Barsbek, Krokau und Wisch (WISCH/KA/01/2019) vom 06.02.2019

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Gerd Mordhorst	KA Barsbek

Mitglieder

Herr Rüdiger Boll	KA Barsbek
Herr Ralf Johanning	KA Barsbek
Frau Anke Kluth	bgl. MA KA Barsbek
Herr Henning Mau	KA Barsbek, zugleich Protokollführer
Herr Peter Raeder	bgl. MA KA Barsbek
Herr Henning Krohn	KA Krokau
Herr Thomas Nalezinski	bgl. MA KA Krokau
Frau Silke Schröter	bgl. MA KA Krokau
Herr Malte Sinjen	KA Krokau
Herr Markus Sinjen	KA Krokau, Bürgermeister
Herr Hans-Jochim Untiedt	KA Krokau
Herr Ante Andreas Koch	KA Wisch
Herr Günter Kruse	KA Wisch
Frau Waltraud Schabel	bgl. MA KA Wisch
Frau Anke Sinjen	KA Wisch

Gäste

Herr Otto Ruser	Gemeindevertreter Barsbek
Herr Timo Schlabritz	Bürgermeister Barsbek
Herr Oliver Hille	Gemeindevertreter Krokau
Herr Max-Otto Szidat	Gemeindevertreter Krokau
Frau Verena Sapia	Bürgermeisterin Wisch
3 Bürgerinnen und Bürger	

Abwesend:

Mitglieder

Herr Olaf Bieck	bgl. MA KA Barsbek
Herr Detlef Bock	KA Krokau
Frau Birgit Brommann	bgl. MA KA Wisch

Beginn:	19:30 Uhr
Ende	21:15 Uhr
Ort, Raum:	24217 Krokau, Dorfstraße 15 a, "Schnackstuuv" (ehemaliger Unterrichtsraum der Feuerwehr)

Tagesordnung: Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Nachbetrachtung der gemeinsamen Veranstaltungen 2018
2. Abrechnung Vorschusskonto
3. Planung gemeinsamer Veranstaltungen 2019
4. Terminkalender 2019
5. Sachstand Planungen an der ehemaligen Krokauer Schule
6. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Nachbetrachtung der gemeinsamen Veranstaltungen 2018

Es wurde durchweg eine positive Bilanz für die durchgeführten Veranstaltungen in 2018 gezogen. Die Teilnahme insbesondere an den Ausflugsfahrten war sehr positiv; hierbei wurden die Fahrten nach Kopenhagen, ins Musical „Heinz-Erhardt-Show“, Jugendfahrt in den Heidepark, ins Allgäu und nach Berlin (Jan. 2019) genannt. Der Versammlungsleiter verlas die konkrete Anzahl der Teilnehmer. Sehr gut angenommen wurde auch die Tagesfahrt zum Besuch der in der Probstei aufgestellten Strohfiguren. Hinsichtlich des avisierten Kasino-Abends in 2018 gab es keinen Rücklauf, ob und wie die Veranstaltung stattgefunden hat.

TO-Punkt 2: Abrechnung Vorschusskonto

Der Sitzungsleiter trug die konkreten wirtschaftlichen Zahlen der Veranstaltungen vor; diese wurden für 2018 – wie auch in den Vorjahren- mit der Amtsverwaltung abgestimmt und bestätigt.
Der Vorjahressaldo zum 31.12.2017 betrug -607 €; dieser Fehlbetrag wurde absprachegemäß von den Gemeinden Wisch und Barsbek übernommen. Das Jahr 2018 schloss mit einem positiven Betrag von 908 € ab.

TO-Punkt 3: Planung gemeinsamer Veranstaltungen 2019

Als erster Punkt wurde die Planung für die große Fahrt vorgestellt; der Sitzungsleiter schlug eine Fahrt in die Pfalz für 5 Tage vom 04.-08.09.2019 vor; die Kosten werden pro Person 340 € betragen; der Einzelzimmerzuschlag 80 €. Es kann ein vielfältiges Programm geboten werden. Vorreservierungen zur Sicherung der Übernachtungskapazitäten sind erfolgt.
Der Vorschlag wird zur Abstimmung gestellt.
Die Ausschussmitglieder sprechen sich einstimmig die Empfehlung aus, die große Fahrt - wie vorgeschlagen - in die Pfalz umzusetzen.

Die Strohfigurenfahrt durch die Probstei erfolgt am 24.07.2019.
Die Jungendfahrt in den Heidepark wird aus terminlichen Gründen in 2019 nicht in der letzten Ferienwoche sondern am 25.07.2019 stattfinden.
Die Ausschussmitglieder bestätigen einstimmig die vorgeschlagenen Termine.

Für die Tagesfahrt gab es unterschiedliche Vorschläge, wie Insel Poel, Wismar, Ludwigslust/Lauenburg oder Schwerin. Die Ausschussmitglieder verständigen sich auf eine Tagesfahrt nach Schwerin am 16.06.2019.

Hinsichtlich der kulturell bezogenen Fahrt konnte keine Veranstaltung wie Musical oder Theaterbesuch gefunden werden, zu denen nicht bereits Fahrten stattgefunden haben. Es kam der Vorschlag, stattdessen in der Adventszeit einen Weihnachtsmarkt zu besuchen; vorgeschlagen wurden Märkte in Rostock, Bremen, Lüneburg oder Celle. Die Ausschussmitglieder verständigten sich auf einen Besuch des Weihnachtsmarktes in Lüneburg. Der Sitzungsleiter wird einen entsprechenden Termin später bekannt geben.

Als Ziele für 2020 im Sommer wurden Reisen nach Berlin, Potsdam oder ins das Weserbergland ins Auge gefasst.

Es wurde noch einmal darauf hingewiesen, dass die Räume der Gemeinde für alternative Veranstaltungen den Bürgern stets zur Verfügung stehen, wie z.B. Jugenddisko oder andere Veranstaltungen. Die Initiative muss jedoch dann von diesen Gruppen ausgehen. Der Kulturausschuss würde derartige Aktivitäten begrüßen.
Angedacht seitens der Feuerwehr Probstei Nord ist, eventuell wieder einen Erste-Hilfe-Kurs anzubieten.

TO-Punkt 4: Terminkalender 2019

Der Sitzungsleiter weist auf eine Veranstaltung im Dorfgemeinschaftshaus Barsbek „Überlebende am Strand“ am 16.02.2019 hin.

Für 2019 soll wie gewohnt ein Flyer wieder an alle Haushalte in den drei Gemeinden verteilt werden, der die gemeinsamen Veranstaltungen in einem Kalender zusammenfasst. Hierbei handelt es sich um Veranstaltungen, zu deren Teilnahme alle Bürger der drei Gemeinden aufgefordert sind.
Diesmal werden auch die Termine der Wischer Theater-Lüüd mit aufgenommen werden.
Der Flyer soll Anfang März an die Haushalte verteilt werden.
Er beinhaltet dann u.a. folgende Veranstaltungen (endgültige Termine im Kalender):

- Maibaum Barsbek (01.05.)
- Apfelblütenfest Krokau (12.05.)
- SPD-Fahrrad-Tour Wisch (19.05.)
- Mühlengottesdienst Krokau (10.06.)
- Dorffest Barsbek (06.07.)
- Dorffest Wisch (13.07.)
- Flohmarkt Krokau (04.08.)
- Flohmarkt Barsbek (18.08.)
- Laternenumzug FFW Probstei Nord (28.09.)
- Kranzniederlegung Volkstrauertag (17.11.)
- Anleuchten Krokauer Mühle (30.11.)

Des Weiteren finden ab Pfingstmontag an jedem nachfolgenden Sonntag Mühlenbesichtigungen statt. Auch gibt es weiterhin regelmäßige Wanderungen, die ihren Ausgangspunkt in Barsbek haben.
Von der Landjugend wurde auf die jährlich stattfindende Farmerparty hingewiesen.

TO-Punkt 5: Sachstand Planungen an der ehemaligen Krokauer Schule

Am Samstag, den 09.02.2019 trifft sich ein Arbeitskreis, der den status-quo der notwendigen und sinnvollen Ausbaumaßnahmen an der ehemaligen Krokauer Schule aufnehmen und beraten soll. Ziel sollen dabei Vorschläge und Anregungen für den Zweckverband sein, zukünftige Nutzungs- und Gestaltungskonzepte des Geländes und der Gebäude zu entwickeln.

Angesprochen wurde kurz die Aufbereitung des Schulhofes, u.a. um im Winter eventuell einen Weihnachtsmarkt stattfinden zu lassen.
Es wurde die Gründung eines Kulturvereins (wie in Prasdorf oder Dobersdorf) zur Betreuung und zum Betrieb des Geländes vorgeschlagen.
Allseits wird der Fortbestand des TSV Barsbek als kritisch angesehen; ehrenamtliches Engagement im Verein fehle; es könnten keine Übungsleiter gefunden werden; die Gründe mögen vielfältig sein.

TO-Punkt 6: Verschiedenes

Zur Sprache kam das in den einzelnen Gemeinden viel diskutierte Thema der Unterstützungsleistung der FFW Probstei Nord bei gemeindlichen Veranstaltungen.
Klaus-Dieter Finck unterstrich die vielen Sonderdienste, die die Kameraden im Jahr leisten müssen. Es wurde in der Vergangenheit immer schwieriger, freiwillige Helfer unter den Kameraden für gemeindliche Veranstaltungen zu finden. Daher wurde seitens der FFW beschlossen, nur noch folgende Veranstaltungen zu unterstützen bzw. selbst durchzuführen:

- Pfingstgottesdienst
- Laternelaufen
- Begleitung Umzug Barsbek bei dem Dorffest
- Dorffest Wisch (nur noch 2019)

Als weiterer Punkt wurde vorgeschlagen, dass die Gemeinden sich bei einzelnen Anschaffungen abstimmen und einen Nutzungspool bilden könnten, wie es bereits bei den Verkehrsschildern für gemeindliche Veranstaltungen zwischen Barsbek und Krokau der Fall ist.
So könnten evtl. Pagodenzelte oder Kühlschränke gemeinsam angeschafft werden; die ursprüngliche Idee auch Kunststoff-Trinkbecher in großer Stückzahl zu kaufen, wurde verworfen, da die hygiene-bedingten Auflagen zu groß seien.

Die FFW wies noch darauf hin, dass das feuerwehreigene Zelt verkauft werde; der ursprünglich vorgesehen Zweck, durch Vermietung inkl. Auf- und Abbau durch die Jugendfeuerwehr für diese kleine Einnahmen zu generieren, konnte nicht erreicht werden. Zudem sei der Pflegeaufwand verhältnismäßig groß.

Um 21:15 Uhr schließt der Sitzungsleiter die Sitzung.

gesehen:

gez. Gerd Mordhorst / Ausschussvorsitzender Anke Sinjen / Ausschussvorsitzende	gez. Henning Mau - Protokollführer -	Sönke Körber - Amtsdirektor -